



Teilnahmebedingungen für PEP basics-Kurse (Allgemeine Geschäftsbedingungen (kurz AGB))

Die nachfolgenden AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem:der Teilnehmer:in von PEP basics-Kursen und des des jeweiligen PEP basics-Trainer bzw. der jeweiligen PEP basics-Trainerin.

Gesonderte, zusätzliche Bedingungen gelten für Online- und Inhouse-Kurse und sind mit den § 10 und § 11 geregelt.

Der:Die Teilnehmer:in erklärt mit der Anmeldung zum Kurs sein:ihr Einverständnis zu den folgenden Bedingungen:

§ 1 Anmeldung

Zu den PEP basics Zertifikatskursen können sich Fachkräfte aus pädagogischen und dem medizinisch-pflegerischen Arbeitsfeldern anmelden.

Im pädagogischen Kontext sind dies: Lehrer:innen, Studienreferendar:innen, Erzieher:innen, Sozialarbeiter:innen, Sozialpädagog:innen, Sonderpädagog:innen, Integrationsfachkräfte, weitere im pädagogischen Kontext tätige Fachkräfte sowie Student:innen des Lehramts und der (Sozial-) Pädagogik.

Aus medizinisch-pflegerischen Arbeitsbereichen können sich u. a. folgende Berufsgruppen anmelden: Pflegepersonal und Arzthelfer:innen in Kliniken, Seniorenheimen, Pflegediensten und Praxen, Hebammen, Palliativ-/ Hospiztätige, MFA und MRTA, Pflegedienstleitungen von Kliniken und Seniorenzentren, Notfall- und Rettungsdienste.

Die Anmeldung zu einem PEP basics-Kurs kann schriftlich, per Mail oder – sofern vorhanden – per Online-Formular oder Online-Shop bei dem:der Trainer:in erfolgen. Telefonische Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Mit der Anmeldung erklärt der:die Teilnehmer:in, als Fachkraft in einem (sozial-)pädagogischen oder medizinisch-pflegerischen Arbeitsfeld tätig zu sein und dass er:sie in der Lage ist, eigenverantwortlich an der Veranstaltung teilzunehmen. Weiters erklärt der:die Teilnehmer:in offen für den aktiven Selbsterfahrungsanteil der PEP basics-Kurse zu sein.

Die Anzahl der Teilnehmer:innen der PEP basics-Kurse ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach erfolgter Anmeldung erhält der:die Teilnehmer:in die Rechnung. Ein Vertrag über die Teilnahme kommt erst nach vollständiger Zahlung der Teilnahmegebühr sowie der darauffolgenden schriftlichen Anmeldebestätigung des Trainers:der Trainerin zustande. Sollte der gewählte PEP basics-Kurs bereits ausgebucht sein, wird der:die Anmelde:in unverzüglich darüber informiert und die Kursgebühr umgehend zurücküberwiesen.

§ 2 Bezahlung/Rechnung

Die Bezahlung erfolgt direkt an den:die Trainer:in entweder per Überweisung oder – falls vorhanden – direkt über Internetzahlungsdienstleister.

§ 3 Stornierung, Kündigung und Rücktritt von Anmeldungen für Kurse

Ein Rücktritt seitens des Teilnehmers:der Teilnehmerin ist schriftlich oder per E-Mail zu erklären. Bei erfolgter Stornierung eines Kurses werden folgende Gebühren erhoben:

- Bis 30 Kalendertage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 25.- Euro einbehalten.
- Von 29 bis 14 Kalendertage vor Kursbeginn sind 50 % der Teilnahmegebühr fällig.
- Bei weniger als 14 Kalendertagen, unabhängig vom Grund, ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

Unabhängig von diesen Regelungen gilt beim Online-Anmeldeverfahren ein 14-tägiges Widerrufsrecht.

§ 4 Leistung

Die PEP basics-Kurse werden von dem:der Trainer:in gemäß der Kursbeschreibung durchgeführt. Er:Sie erbringt die darin enthaltenen Leistungen. Geringfügige Änderungen der Leistung (Änderung der Kurszeiten innerhalb eines Kurstages, inhaltliche Umstellung innerhalb des Programms oder Anpassung von praktischen Elementen an die Verhältnisse der Teilnehmer:innen) bleiben vorbehalten.

Für Anreise und Übernachtungen während der Kurse sorgen die Teilnehmer:innen grundsätzlich selbst. Dasselbe gilt für die Verpflegung während der Kurse, es sei denn, der:die Trainer:in regelt die Veranstaltung gesondert. Die hieraus entstehenden Kosten werden gesondert ausgewiesen und der:dem Teilnehmer:in vorab bekannt gegeben.

Sollte in seltenen Ausnahmefällen ein Wechsel des Trainers:der Trainerin erforderlich werden, so berechtigen der Wechsel des Trainers:der Trainerin – soweit die Gesamtqualität des Kurses nicht wesentlich beeinträchtigt wird – den:die Teilnehmer:in weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts.

§ 5 Absage durch den:die Trainer:in

Für die PEP basics-Kurse besteht eine Mindestteilnehmerzahl von sechs Teilnehmer:innen. Eine Absage der Kurse wegen Unterschreitens dieser Mindestteilnehmerzahl erfolgt spätestens eine Woche vor deren Beginn. Dem:Der Teilnehmer:in wird daraufhin die Teilnahmegebühr erstattet. Dies gilt auch infolge höherer Gewalt bzw. einer Erkrankung des Trainers:der Trainerin und wenn kein:e Ersatztrainer:in gefunden werden kann. Weitergehende Ansprüche an den:die Trainer:in bestehen nicht.

§ 6 Ausschluss eines Teilnehmers:einer Teilnehmerin

Bei einer schwerwiegenden Störung können einzelne Teilnehmer:innen nach vorheriger Abmahnung vom Kurs ausgeschlossen werden. Davon unberührt bleibt der Anspruch des Trainers:der Trainerin auf Zahlung des Kurspreises.

Dies gilt entsprechend, wenn sich während der Kurses herausstellt, dass der:die Teilnehmer:in keine Anspruchsberechtigung für den PEP basics-Kurs hat (der:die Teilnehmer:in entstammt z. B. nicht der anspruchsberechtigten Berufsgruppe).

§ 7 Urheber- und Markenrechte

Die Kursunterlagen sind urheberrechtlich und markenrechtlich geschützt. Sie dürfen nur zum eigenen, vertraglich geregelten Gebrauch verwendet werden.

Jedwede Vervielfältigung, Übersetzung, Weitergabe an Dritte oder sonstige Nutzung als zur persönlichen Information des Teilnehmers:der Teilnehmerin ist nicht gestattet. Dies gilt auch für Unterlagen in digitaler Form.

§ 8 Verschwiegenheit

Der:Die Teilnehmer:in der PEP basics-Kurse verpflichtet sich zum Schutz der Privatsphäre zur absoluten Verschwiegenheit über alle in den Kursen bekannt werdenden Umstände und Vorgänge, auch über die

persönlichen Verhältnisse der Personen, Familien, Organisationen sowie der Kursteilnehmer:innen und Trainer:innen. Der:Die Teilnehmer:in darf unbefugten Dritten keinen Zugang zu personenbezogenen Daten verschaffen.

Die Pflicht zur Verschwiegenheit gilt über das Ende der Kurse hinaus und besteht auch den eigenen Familienangehörigen und Kolleg:innen oder Vorgesetzten gegenüber.

§ 9 Haftung

Für die Erreichung eines bestimmten Lernziels oder Lernerfolgs übernimmt der:die Trainer:in keine Gewähr. Der:die Trainer:in haftet - außer bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit - nur für Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Vertragszweckes notwendig ist. Im Übrigen ist die Haftung bei Unfällen bei der An- und Abreise ausgeschlossen. Auch für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände haften der:die Trainer:in nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

PEP basics-Kurse sind Wissensvermittlung und Selbsterfahrung in unterschiedlicher Tiefe, aber keine Therapie und kein Coaching. Die Haftung für Beeinträchtigungen jeder Art infolge mangelnder Eignung einer teilnehmenden Person oder infolge Nichtbeachtung von Hinweisen ist, soweit gesetzlich zulässig, ausdrücklich ausgeschlossen.

§ 10 Gesonderte und ergänzende Geschäftsbedingungen für Online-Kurse

§ 10.1 Technische Voraussetzungen und Vorbereitung von Online-Kursen

Wesentliche Voraussetzung für die Teilnahme an einem Online-Kurs ist die Angabe einer richtigen und vollständigen E-Mail-Adresse. Die Angabe einer unrichtigen E-Mailadresse geht zu Lasten des:der jeweiligen Teilnehmers:Teilnehmerin. Außerdem wird für eine Teilnahme ein Computer, ein Notebook oder Tablet mit Audio- und Videofunktion, ein Kopfhörer oder Headset sowie ein aktueller Webbrowser (z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox, Internet Explorer, Safari) und eine stabile Internetverbindung benötigt; ggfs. muss ein Videokonferenz-Tool (z.B. Zoom, WebEx) installiert werden. Der:Die Teilnehmer:in ist verpflichtet, vor der Anmeldung selbständig zu prüfen, ob die technischen Voraussetzungen zur Teilnahme durch ihn:sie erfüllt werden kann.

Es findet grundsätzlich keine technische Betreuung oder ein technischer Support durch den:die Trainer:in statt.

Nach der Anmeldung durch den:die Teilnehmer:Teilnehmerin zum Online-Kurs werden durch den:die Trainer:in rechtzeitig vor dem Kurstermin die notwendigen Zugangsdaten sowie nähere Informationen zum Ablauf und zur Einwahl per E-Mail übermittelt. Die Weitergabe dieser Zugangsdaten an Dritte ist untersagt.

Die Teilnahmegebühr wird nicht erstattet, wenn der Zugang am Kurstag aus Gründen, die der:die Trainer:in nicht zu vertreten hat, nicht funktioniert.

§ 10.2 Urheberrechte

Bei Online-Kursen ist – ergänzend zu den in § 7 genannten Angaben zu den Urheberrechten – die Aufzeichnung von Online-Kursen durch eine:n Teilnehmer:in und deren Weitergabe an Dritte (auch auszugsweise) nicht gestattet. Es ist untersagt, Bild- und/ oder Tonaufnahmen der Online-Kurse mittels technischer Hilfsmittel aufzuzeichnen, auszulesen, zu kopieren oder weiterzuverarbeiten.

§ 10.3 Verschwiegenheit

Der:Die Teilnehmer:in von Online-Kursen verpflichtet sich zusätzlich zu den in § 8 genannten Angaben zur Verschwiegenheit, keine Episoden und Teile auf ihren elektronischen Endgeräten aufzunehmen oder mitzuschneiden und nichts davon zu veröffentlichen. Weiters ist die Anwesenheit Dritter im Wohn-/Arbeitsraum des Teilnehmers:der Teilnehmerin während der Online-Kurse untersagt.

§ 11 Gesonderte Geschäftsbedingungen für Inhouse-Kurse

Im Vorfeld des Inhouse-Kurses erhält der:die Trainer:in alle für die Durchführung des Kurses relevanten Informationen (z.B. Teilnehmer:innen-Liste, Infos zur Gruppengröße, Tätigkeitsfeld und Ausbildungsstand der teilnehmenden Mitarbeiter:innen etc.).

Die Bereitstellung des Kursraumes und der Pausenverpflegung liegt in der alleinigen Verantwortung des Auftraggebers:der Auftragsgeberin.

Stornierungen eines zuvor vertraglich vereinbarten Kurses müssen schriftlich oder per E-Mail (mit Rückbestätigung) erfolgen. Bei Stornierung des Kurses werden folgende Gebühren erhoben:

- Bis 30 Kalendertage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 150.- Euro einbehalten.
- Von 29 bis 14 Kalendertage vor Kursbeginn sind 50 % der Teilnahmegebühr fällig.
- Bei weniger als 14 Kalendertagen, unabhängig vom Grund, ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

Es gelten die jeweils vertraglich vereinbarten Honorare fällig, unabhängig von der Durchführungsform und selbst dann, wenn kurzfristig Teilnehmer:innen erkranken.

Der:Die Auftraggeber:in des Kurses trägt zudem die anfallenden Reise- und Übernachtungskosten des Trainers:der Trainerin. Die Zahlung des Honorars und der Spesen ist nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug sofort fällig.

§ 12 Teilnahmezertifikat für die PEP basics-Zertifikatskurse

Nach erfolgreichem Abschluss des PEP basics-Kurses erhalten die Teilnehmer:innen ein Zertifikat.

Danach dürfen sie folgende Formulierung führen: »Zertifikatskurs PEP basics (nach Dr. Bohne)«.

Um das Zertifikat zu erhalten, muss eine Mindestanwesenheitszeit von 80% erfolgt sein.

Im Verlauf des PEP basics-Curriculums ist es erforderlich, zwischen den Workshopblöcken mindestens an einem nachweisbaren Treffen in einer Peergruppe teilzunehmen, sei es persönlich vor Ort oder virtuell.

Dem:der Teilnehmer:in eines PEP basics-Zertifikatskurses wird nach Abschluss des Kurses ein individueller Code zur Verfügung gestellt. Mit diesem persönlichen Code kann er:sie auf der Webseite www.pep-basics.de einen kurzen Multiple-Choice-Abschlusstest absolvieren. Sobald dieser Test erfolgreich bestanden wurde (Wiederholungen sind möglich), erhält der:die Teilnehmer:in das Teilnahmezertifikat als PDF per E-Mail zugesandt. Dieses Zertifikat bestätigt die erfolgreiche Teilnahme am PEP basics-Zertifikatskurs.

§ 13 Hinweise zum Markenrecht



ist eine eingetragene Marke von Dr. med. Michael Bohne (Deutsche Marke Nr. 30 2023 112 8368), um den Teilnehmer:innen der PEP basics-Kurse die Möglichkeit zu geben, sich auf etwas zu berufen. Zugleich soll gegen dritte Nachahmer:innen vorgegangen werden, um die Aussagequalität hochzuhalten.

PEP basics bzw.  dürfen nicht als Teil von Domainnamen oder in einem Domain-Tab-Reiter der PEP basics Kursteilnehmer:innen verwendet werden, da sonst eine engere Bindung an Michael Bohne suggeriert wird als sie tatsächlich besteht. Für Unterseiten kann der Begriff PEP basics genutzt werden.

Die Kursteilnehmer:innen dürfen PEP basics bzw.  nur im eigenen beruflichen – konkret pädagogischen-schulischen oder medizinisch-pflegerischen – Kontext verwenden, nicht aber für die Durchführung von PEP basics Klopfkursen und PEP basics Fortbildungen für andere z. B. Kolleg:innen, Teammitglieder etc.

Schließlich dürfen die Teilnehmer:innen der Zertifikatskurse aus markenrechtlichen Gründen den Begriff PEP basics bzw.  nur im Zusammenhang mit »Klopftechniken zur Stressreduktion und Emotionsregulation« nutzen.

§ 14 Datenschutz und DSGVO

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer:innen ausdrücklich damit einverstanden, dass personenbezogene Daten (Name, Titel, E-Mailadresse und die gebuchten Kurse) vom dem:der Trainer:in und den Verantwortlichen der PEPbasics Webseite gemäß der DSGVO elektronisch gespeichert werden und für die Fortbildungsverwaltung, Fortbildungsplanung und Fortbildungswerbung verarbeitet und genutzt werden. Die Übersendung der Anmeldebescheinigung, soweit Vertragsbestandteil, oder etwaiger Unterlagen an die Teilnehmer:innen, sowie die Übermittlung und Auswertung der Feedbackbögen und Teilnahmebestätigungen, der Download des Kurszertifikates für PEP basics-Zertifikatskurse kann auch per unverschlüsselter E-Mail erfolgen. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese von Dritten gelesen werden.

Die Vertragspartner:innen werden die personenbezogenen und wirtschaftlichen Daten, die ihnen durch die vereinbarte Veranstaltung bekannt werden vertraulich und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes behandeln. Dem:der Teilnehmer:in steht das Recht zu, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Bei Durchführung von Online-Kursen wird ein gängiger Internetbrowser und/oder ggfs. ein Videokonferenz-Tool genutzt. Für die Teilnahme am Online-Kurs werden an den für die Erbringung der Leistung erforderlichen Dienstleister Vorname, Nachname und eine aktive E-Mail übermittelt, um dem:der Teilnehmer:in den erforderlichen AnmeldeLink für die Veranstaltung zukommen zu lassen.

Weitere Informationen zum Datenschutz, insbesondere über die zustehenden Betroffenenrechte, wie Recht auf Auskunft, Recht auf Berichtigung oder Löschung, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, Recht auf Datenübertragbarkeit, ggf. ein Widerrufsrecht und das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren, sind unter <http://pep-basics.de/privacy-policy/> zu erhalten.

§ 15 Sonstiges

Änderungen oder Nebenabreden werden nicht angenommen. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Teilnehmers:der Teilnehmer:in werden nicht anerkannt, auch wenn diesen nicht ausdrücklich widersprochen wurde.

Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist der Geschäftsort des:der Trainer:in.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.



Widerrufsbelehrung und Muster-Widerrufsformular

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht als Verbraucher i. S. d. § 13 BGB (Privatpersonen), die Anmeldung ohne Begründung schriftlich zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag der Anmeldebestätigung (Vertragsabschluss). Dieses Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die gebuchte Veranstaltung stattgefunden hat und Sie daran teilgenommen haben. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie Ihrem PEP basics-Trainer bzw. Ihrer PEP basics-Trainerin mittels einer eindeutigen Erklärung (schriftlich, E-Mail genügt) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, wird Ihnen Ihr:e PEP basics-Trainer:in die von Ihnen erhaltenen Zahlungen, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei Ihrem PEP basics-Trainer bzw. Ihrer PEP basics-Trainerin eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, können Sie den folgenden Text kopieren und per E-Mail an Ihre:n PEP basics-Trainer:in mailen:

Hiermit widerrufe ich *[Vorname, Nachname, ggf. Einrichtung einfügen]* den von mir am *[Datum einfügen]* abgeschlossenen Vertrag auf Teilnahme an dem PEP basics-Kurs mit der Kursnummer *[Kursnummer einfügen]*.

[Ort, Datum, Unterschrift einfügen]